Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Unterhausen III : TSV 1847 Weilheim IV
Freitag, 03.03.2023, 20:15 Uhr

Seitz macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1847 Weilheim IV am Freitagabend in den Armen: Lukas Seitz hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (27:28 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) Partie gegen den SV Unterhausen III gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Lukas Seitz, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von May / Rill gegen Seitz / Fernholz. Völlig überlegen agierten May / Rill hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Zwischenzeitlich konnten Hofer / Pömsl zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Bulitta / Seitz aber trotzdem mit 9:11, 7:11, 11:8, 10:12. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Andreas Hofer verlor im Anschluss seine Partie gegen Lukas Seitz unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thomas May und Waldemar Bulitta beendet, das Thomas May letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für May zu Ende ging. Wolfgang Rill kam mit der Spielweise von Erhard Fernholz am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Maximilian Pömsl konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Matthias Seitz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Andreas Hofer verlor derweil sein Match indes gegen Waldemar Bulitta unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Zwei Sätze lang fand Thomas May gegen Lukas Seitz das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Was war das für eine Wendung des Spiels! Genügend spielerische Mittel hatte dann Wolfgang Rill indessen letztlich parat, um sich gegen Matthias Seitz durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Der neue Zwischenstand war 5:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte Maximilian Pömsl in der Partie gegen Erhard Fernholz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Lange umkämpft war derweil die Partie zwischen Wolfgang Rill und Waldemar Bulitta, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Bulitta seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:2 (Rill) und 28:7 (Bulitta). Andreas Hofer überzeugte im Match gegen Matthias Seitz, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Seitz nun bei 16 Siege und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Fünf Sätze lang beharkten sich Thomas May und Erhard Fernholz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fernholz endete. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Maximilian Pömsl letztlich auf Lager, um Lukas Seitz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 5:11, 9:11. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:14 für Pömsl und 13:6 für Seitz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (09:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den TSV Peiting II, während der TSV 1847 Weilheim IV am 16.03.2023 gegen den TSV Steingaden II antritt.

Statistik:
SV Unterhausen III
Doppel: May / Rill 1:0, Hofer / Pömsl 0:1
Einzel: A. Hofer 1:2, T. May 1:2, W. Rill 2:1, M. Pömsl 1:2
TSV 1847 Weilheim IV
Doppel: Seitz / Fernholz 0:1, Bulitta / Seitz 1:0
Einzel: W. Bulitta 2:1, L. Seitz 3:0, M. Seitz 0:3, E. Fernholz 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (09:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").